

**Bundesanzeiger**

<b>Name</b>	<b>Bereich</b>	<b>Information</b>	<b>V.-Datum</b>
VG Cargo GmbH Bärenbach (vormals: Lautzenhausen)	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011	06.02.2013

**VG Cargo GmbH****Bärenbach**

(vormals: Lautzenhausen)

**Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011****BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2011****VG CARGO GMBH, BÄRENBACH (FLUGHAFEN HAHN)****AKTIVA**

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 TEUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>	9.084.538,17	8.598
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	123.183,00	12
II. Sachanlagen	8.953.924,42	8.579
III. Finanzanlagen	7.430,75	7
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>	2.046.402,75	1.392
I. Vorräte	17.137,50	34
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.230.528,19	915
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	798.737,06	443
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	66.263,53	69
	11.197.204,45	10.059

**Passiva**

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 TEUR
<b>A. EIGENKAPITAL</b>	2.589.438,35	1.193
I. Gezeichnetes Kapital	600.000,00	600
II. Kapitalrücklage	645.950,00	646
III. Verlustvortrag	-53.484,46	-1.013
IV. Jahresüberschuss	1.396.972,81	960
<b>B. SONDERPOSTEN FÜR ZUWENDUNGEN</b>	729.122,00	754
<b>C. RÜCKSTELLUNGEN</b>	493.815,74	247
<b>D. VERBINDLICHKEITEN</b>	7.384.828,36	7.865
	11.197.204,45	10.059

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2011**

	2011 EUR	2010 TEUR
1. Rohergebnis	7.825.897,41	5.555
2. Personalaufwand	3.438.271,45	2.571
a) Löhne und Gehälter	2.856.997,03	2.128
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	581.274,42	443
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	558.376,67	432
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.634.431,83	1.264
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.194,23	5
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	217.045,62	287
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.982.966,07	1.006
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	564.559,83	31
9. Sonstige Steuern	21.433,43	15
10. Jahresüberschuss	1.396.972,81	960

**ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2011**

## VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn)

### I. Angaben zum Jahresabschluss

#### A. Allgemeines

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie der ergänzenden Bestimmungen des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung erstellt. Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften §§ 266 ff. HGB.

Soweit für Pflichtangaben Wahlrechte bestehen, diese in der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang darzustellen, sind diese aus Gründen der Übersichtlichkeit im Anhang dargestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

In Abweichung zum Vorjahr erfolgt der Ausweis der als Festgeld hinterlegten Zollkaution nicht mehr unter dem Posten "Sonstige Vermögensgegenstände", sondern unter dem Posten "Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten".

Diesbezüglich sind die Vorjahresbeträge nicht vergleichbar.

Ansonsten wurde die Ausweisstetigkeit gewahrt, ein grundlegender Bewertungswechsel gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

#### B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bilanzierungswahlrechte werden in Anspruch genommen.

##### Währungsumrechnung

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden grundsätzlich zum Devisenkassamittelkurs am Transaktionstag erfasst. Am Bilanzstichtag ausgewiesene, auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten mit Laufzeiten von einem Jahr oder weniger werden zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag bewertet. Bei Vermögensgegenständen mit Laufzeiten von mehr als einem Jahr nach Abschlussstichtag erfolgt die Bewertung mit dem niedrigeren Kurs am Abschlussstichtag sowie bei den Verbindlichkeiten mit dem höheren Kurs am Abschlussstichtag.

##### Immaterielle Vermögensgegenstände

###### Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen.

###### Sachanlagen

Die entgeltlich erworbenen Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert.

Für abnutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode vorgenommen.

Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3,0 - 10,0 %
Technische Anlagen und Maschinen	10,0 - 20,0 %
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,77 - 33,3 %
Finanzanlagen	

Die Bewertung des Finanzanlagevermögens erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungskosten.

##### Vorräte

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungspreisen einschließlich Nebenkosten abzüglich Preisnachlässen bewertet, die unter Beachtung des Niederstwertprinzips nicht über den Wiederbeschaffungskosten am Bilanzstichtag liegen.

##### Forderungen und sonstige Aktiva

Die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nennwert. Dem allgemeinen Kreditrisiko sowie dem internen Zinsverlust wird durch eine Pauschalwertberichtigung des um die einzelwertberechtigten Forderungen bereinigten Nettoforderungsbestandes, zweifelhaften Forderungen wird durch angemessene Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Der Bestand an liquiden Mitteln wird mit Nominalwerten bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Aktiva erfolgt zu Nennwerten.

##### Rückstellungen

Die Rückstellungen werden mit den nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträgen angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

##### Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

#### C. Erläuterungen zur Bilanz

##### Anlagevermögen

Die Summe der Bruttowerte (kumulierte Anschaffungs- und Herstellungskosten) und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten sowie die Zugänge und Abgänge des Berichtsjahres ergeben sich aus dem Anlagespiegel (ebenso sind dem Anlagespiegel die Abschreibungen des Geschäftsjahres zu entnehmen).

##### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen gegen Gesellschafter bestehen in Höhe von TEUR 205 (Vorjahr: TEUR 21).

##### Bankguthaben

Die liquiden Mittel sind in einer Höhe von TEUR 217 zur Besicherung einer Bürgschaft bzw. als Kautionspfand und sind nicht frei verfügbar.

##### Rechnungsabgrenzungsposten

Hierin enthalten ist ein Disagio in Höhe von TEUR 5 (Vorjahr: TEUR 6).

##### Sonderposten

Es handelt sich um einen Sonderposten aus Zuschussgewährung.

##### Verbindlichkeiten

Von den Verbindlichkeiten sind TEUR 2.156 durch Pfandrechte und ähnliche Rechte gesichert.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr bestehen in Höhe von TEUR 5.612 (Vorjahr: TEUR 1.319).

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen in Höhe von TEUR 26 (Vorjahr: TEUR 4.731).

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen in Höhe von TEUR 2.155 (Vorjahr: TEUR 2.527).

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter bestehen in Höhe von TEUR 4.521 (Vorjahr: TEUR 4.745).

#### II. Sonstige Angaben

##### A. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte

Die Geschäftsgebäude sind auf einem Grundstück erbaut, das aufgrund eines Erbbaurechts genutzt werden kann. Hierdurch ist die Nähe zum Flughafen Frankfurt-Hahn gewährleistet, da das Grundstück im Eigentum der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH steht. Zudem soll damit eine Linearisierung des Finanzierungsbedarfs erreicht werden.

##### B. Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen

	Aufwand pro Jahr		Vertragsende
	TEUR		
Erbbaupachtvertrag	219		2054
Mieten	13		unterschiedlich
Mieten für Einrichtungen	1		unterschiedlich
Leasingverträge	13		unterschiedlich

##### C. Organe

Geschäftsführer: Herr Nikolai Dinges.

Unter Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB wird auf die Angaben über die Gesamtbezüge der Geschäftsführung verzichtet.

##### D. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Kaufm./techn. Angestellte	30
Gewerbliche Arbeitnehmer	94
	124

#### **Bärenbach (Flughafen Hahn), im April 2012**

##### **gez. die Geschäftsführung**

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				31.12.2011 EUR
	1.1.2011 EUR	Zugang EUR	Umbuchung EUR	Abgang EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Software	48.662,70	9.783,94	0,00	5.401,85	53.044,79

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				31.12.2011 EUR
	1.1.2011 EUR	Zugang EUR	Umbuchung EUR	Abgang EUR	
Geleistete Anzahlungen	0,00	109.800,00	0,00	0,00	109.800,00
	48.662,70	119.583,94	0,00	5.401,85	162.844,79
<b>II. Sachanlagen</b>					
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.978.777,84	134.671,35	132.531,98	0,00	8.245.981,17
Technische Anlagen und Maschinen	312.020,21	44.987,50	-207.063,00	0,00	149.944,71
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.621.941,12	515.122,90	207.063,00	14.891,09	2.329.235,93
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	132.531,98	239.971,42	-132.531,98	0,00	239.971,42
	10.045.271,15	934.753,17	0,00	14.891,09	10.965.133,23
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Beteiligungen	7.430,75	0,00	0,00	0,00	7.430,75
	10.101.364,60	1.054.337,11	0,00	20.292,94	11.135.408,77
	Abschreibungen 31.12.2011 EUR	Buchwerte 31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR	Abschreibungen lfd. Geschäftsjahr 31.12.2011 EUR	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Entgeltlich erworbene Software	39.661,79	13.383,00	12.122,67		7.939,94
Geleistete Anzahlungen	0,00	109.800,00	0,00		0,00
	39.661,79	123.183,00	12.122,67		7.939,94
<b>II. Sachanlagen</b>					
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.197.241,17	7.048.740,00	7.046.626,00		265.089,33
Technische Anlagen und Maschinen	81.705,71	68.239,00	234.660,00		17.301,50
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	732.261,93	1.596.974,00	1.164.868,00		268.045,90
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	239.971,42	132.531,98		0,00
	2.011.208,81	8.953.924,42	8.578.685,98		550.436,73
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Beteiligungen	0,00	7.430,75	7.430,75		0,00
	2.050.870,60	9.084.538,17	8.598.239,40		558.376,67

Der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers bezieht sich auf den Jahresabschluss in der aufgestellten Form. Die Offenlegung erfolgt in verkürzter Form gemäß §§ 325 ff. HGB.

### Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

**Koblenz, 4. Juni 2012**

**DR. DORNBACH & PARTNER GMBH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**  
**Steuerberatungsgesellschaft**

*Dr. Schleiter, Wirtschaftsprüfer*

*Jakoby, Wirtschaftsprüfer*

**LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2011**

**VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn)**

**A. Wirtschaftsbericht**

**I. Entwicklung der Branche und Gesamtwirtschaft**

Mit einem Plus von 3 % verzeichnete die deutsche Wirtschaft in 2011 erneut ein starkes Wachstum und hob sich damit deutlich von der durchschnittlichen Entwicklung innerhalb der Eurozone ab. Treiber des insgesamt guten gesamtwirtschaftlichen Jahresergebnisses in Deutschland waren die Ausrüstungs- und Bauinvestitionen sowie die private Konsumnachfrage. Mit rund 8 % beziehungsweise rund 7 % wuchsen der deutsche Ex- als auch Import schwächer als im Vorjahr.

Die konjunkturelle Entwicklung spiegelte sich auch in den Verkehrsergebnissen der Flughäfen weltweit wieder: Die Wachstumsdynamik ging im Jahresverlauf 2011 jedoch insbesondere beim Luftfrachtaufkommen spürbar zurück. Die weltweite Luftfracht wies mit -0,7 % einen leichten Rückgang aus. An europäischen Flughäfen verzeichnete die Luftfracht im Vorjahresvergleich einen Zuwachs um 1,9 %.

Den Zahlen der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV, Monatsbericht Dezember 2011) zufolge stieg die Cargo-Tonnage (Luftfracht und Luftpost) in 2011 um 4,7 %.

**II. Entwicklung des Flughafens Frankfurt-Hahn**

Der Cargo-Umschlag erreichte 2011 auf dem Flughafen Frankfurt-Hahn ein Rekordergebnis. Grund für dieses Wachstum war vor allem die erhöhte Ex- und Importtätigkeit, die sich auf dem Flughafen Frankfurt-Hahn insbesondere in der Zunahme der Frachtmenge zeigte.

**III. Darstellung und Analyse des Geschäftsverlaufs und des Geschäftsergebnisses 2011**

Wie bereits vorab erwähnt, konnte der Cargo-Umschlag in Deutschland im Jahr 2011 durch den konjunkturell bedingten Aufschwung ein Umsatzwachstum verzeichnen.

Wir setzten im abgelaufenen Geschäftsjahr insgesamt 7.713 T€ um. Im Vergleich zu den Vorjahresumsätzen von 5.957 T€ wurden 1.756 T€ mehr erwirtschaftet.

Durch unser umfangreiches Dienstleistungs-Spektrum, Flexibilität, professionelle und qualifizierte Mitarbeiter, höchste Sicherheitsstandards, Kundenorientierung und vieles mehr, - konnten wir weiterhin Zuwächse erzielen.

**B. Darstellung der Lage**

**I. Vermögenslage**

Unsere Bilanzsumme beträgt 11.197 T€ (Vorjahr: 10.059 T€), bei einem wirtschaftlichen Eigenkapital von 2.590 T€ (Vorjahr: 1.193 T€) bzw. einer Eigenkapitalquote von 23,1 % (Vorjahr: 11,9 %).

Den Schwerpunkt unserer Investitionstätigkeit bildete die Anschaffung von moderner Lagertechnik wie 6 Linde Elektrogabelstapler sowie mobile Ladungsträger im Zusammenhang mit dem X-Way-Mover und auch Verpackungsmaschinen für High Value Fracht. Zudem wurde mit der Erweiterung der Halle begonnen.

Die Investitionen betragen insgesamt 1.054 T€, dem stehen Abgänge zu Buchwerten in Höhe von 10 T€ gegenüber. Die Abschreibungen betragen 558 T€ bzw. im Vorjahr 432 T€.

Die Gesamtkapitalrentabilität vor Zinsen und Steuern betrug 19,46 % (Vorjahr: 12,71 %).

Unsere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen zum Stichtag 2,78 % der Bilanzsumme.

Der Jahresüberschuss von 1.396.972,81 € sowie der Verlustvortrag von 53.484,46 € sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die wirtschaftliche Lage ist insgesamt als stabil zu bezeichnen.

**II. Finanzlage**

Die Finanzlage kann als solide bezeichnet werden. Verbindlichkeiten werden innerhalb der Zahlungsfrist beglichen und Forderungen innerhalb der Zahlungsziele vereinnahmt. Die Liquidität des Unternehmens ist zu jedem Zeitpunkt gewährleistet. Die Neu-Investitionen wurden aus Eigenmitteln beglichen.

**III. Ertragslage**

Die Umsatzerlöse konnten im Geschäftsjahr um 1.756 T€ auf 7.713 T€ gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

Aufgrund der Steigerung des Frachtvolumens im Cargogeschäft hat sich der Aufwand für Löhne und Gehälter von 2.571 T€ auf 3.438 T€ erhöht.

Es entstanden sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 1.622 T€ im Vergleich zu 1.162 T€ des vergleichbaren Vorjahres.

Das neutrale Ergebnis zeigt ein Defizit in Höhe von -166 T€ im Vergleich zum Vorjahr von -356 T€.

Das Unternehmensergebnis vor Ertragssteuern ist gegenüber dem Vorjahr von 991 T€ auf 1.962 T€ gestiegen.

Der Jahresüberschuss betrug im Berichtsjahr 1.397 T€ gegenüber 960 T€ im Vorjahr.

C. Bericht über die zukünftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken des Unternehmens

#### I. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Auf Basis des abgelaufenen Berichtszeitraums und der Annahme eines weiterhin positiven konjunkturellen Umfeldes geht die Geschäftsführung der VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn), von einer stabilen Entwicklung der Gesellschaft aus.

Für das kommende Jahr möchten wir weiter expandieren. Es ist eine Erweiterung der Lager- und Büroflächen um ca. 15 Tm<sup>2</sup> geplant.

#### II. Risikobericht

Das Risikomanagement ist durchgängiger Bestandteil unserer Unternehmensführung. Durch den kontrollierten Umgang mit Risiken wird die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens gesichert. Allen erkennbaren Risiken wird ausreichend gegengesteuert.

Die VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn), generiert finanzielle Mittel vorwiegend durch das operative Geschäft.

Der operative Cash-Flow, die vorhandenen liquiden Mittel (diese umfassen Zahlungsmittel sowie andere Finanzinstrumente) sowie kurz- und langfristige Kreditlinien und –zusagen geben ausreichende Flexibilität, um die Liquidität der VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn), sicherzustellen.

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten sowie Guthaben und Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten. Die Gesellschaft verfügt über ein effizientes Mahnwesen. Forderungsausfälle sind die Ausnahme. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen beglichen.

Die Gesellschaft ist aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit abhängig von der Frachtentwicklung auf dem Flughafen Hahn.

Die VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn), hat reagiert und die Zusammenarbeit mit ihren strategisch wichtigsten Kunden weiter intensiviert und auf diese Weise eine nachhaltige Plattform für Stabilität und Wachstum geschaffen. Ziel ist es, gemeinsam am Wachstum des Luftfrachtmarkts zu partizipieren.

Die Geschäftspolitik wird im Wesentlichen unverändert bleiben und weiterhin eine langfristige Thesaurierungspolitik zur Stärkung des Eigenkapitals betreiben. Diese soll auch ermöglichen, künftigen Risiken entgegenzuwirken.

#### III. Prognosebericht 2012

Von der Gesamtentwicklung 2012 wird das Transport- und Logistikgewerbe in Deutschland profitieren. Banken wie auch andere führende Wirtschaftsinstitute prognostizieren derzeit für die Weltwirtschaft ein Wachstum von ca. 3 %. Risiken werden dabei insbesondere in der europäischen Staatsfinanzkrise gesehen, die die Refinanzierungsmöglichkeiten der Banken stark beeinflusst und damit zunehmend Auswirkungen auf die Realwirtschaft hat.

Hier konzentriert sich die VG Cargo GmbH, Bärenbach (Flughafen Hahn), weiterhin größtenteils auf Eurasien, Asien, Osteuropa und Nahost, in denen weiterhin ein überproportionales Wachstum erwartet wird.

Dies lässt Grund zu der Annahme, dass der Export in den asiatischen Raum sich wie bisher zunehmender Nachfrage erfreuen wird.

Insgesamt blickt die Geschäftsführung zuversichtlich auf die weitere Entwicklung für das Geschäftsjahr 2012 und plant mit einer Umsatzerwartung ähnlich des Vorjahresniveaus und einem Ergebnis nach Steuern von rd. 1.400 T€. Für 2013 wird mit einer weiteren Umsatz- und Ergebnissteigerung gerechnet.

#### D. Nachtragsbericht

Es liegen keine Vorgänge von besonderer Bedeutung vor, die nach dem Ende des Geschäftsjahres eingetreten sind.

### **Bärenbach (Flughafen Hahn), im Mai 2012**

***gez. die Geschäftsführung***

Datum der Feststellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 wurde am 25. Juni 2012 festgestellt.